Expertise im Auftrag der Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik der Friedrich-Ebert-Stiftung

Geschlechtergerechtigkeit im Steuerrecht?!

Ulrike Spangenberg

Inhaltsverzeichnis

Abbildungs- und Tabellenverzeichnis 4

Vorbemerkung 5

Zusammenfassung 7

1. Einleitung 9

2. Gleichstellungsgerecht? Bestandsaufnahme zu Ausgestaltung und Wirkungen der (Einkommens-)Besteuerung 12
   - 2.1 Welche Zwecke werden mit der Besteuerung verfolgt? 12
   - 2.2 Erhebung von Einnahmen: Verteilung der Steuerbelastung anhand der Leistungsfähigkeit 13
     - 2.2.1 Was heißt steuerliche Leistungsfähigkeit? 13
     - 2.2.2 Individuelle oder haushaltsbezogene Leistungsfähigkeit? 13
     - 2.2.3 Welche Ressourcen sind (nicht) für die Bestimmung der Leistungsfähigkeit relevant? 17
     - 2.2.4 Welche Aufwendungen sind (nicht) als Minderung der Leistungsfähigkeit definiert? 23
   - 2.3 Steuern durch Steuern? Außerfiskalische Zwecke im Steuerrecht 25
     - 2.3.1 Was sind Steuervergünstigungen? 25
     - 2.3.2 Wem kommen Steuervergünstigungen zugute? 26
     - 2.3.3 Wie hoch fallen die steuerlichen Entlastungen aus? 28
     - 2.3.4 Was sind Auswirkungen für Dritte? 32
   - 2.4 Wie hoch ist die Steuerbelastung? 32
     - 2.4.1 Steuerbelastung steigt mit der Höhe des zu versteuernden Einkommens 32
     - 2.4.2 Abschwächung der Progression durch Steuervergünstigungen 33
     - 2.4.3 Ausnahme von der Regel: Proportionale Besteuerung von Kapitaleinkünften 34

Diese Expertise wird von der Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik der Friedrich-Ebert-Stiftung veröffentlicht. Die Ausführungen und Schlussfolgerungen sind von der Autorin in eigener Verantwortung vorgenommen worden.

Impressum: © Friedrich-Ebert-Stiftung Herausgeber: Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik der Friedrich-Ebert-Stiftung Godesberger Allee 149 53175 Bonn Fax 0228 883 9202 www.fes.de/wiso
Gestaltung: pellens.de Titelfoto: Fotolia, Collage Pellens bub Bonner Universitäts-Buchdruckerei
ISBN: 978-3-86872-924-5

2.5 Wie werden Steuern erhoben? 35
2.5.1 Lohnsteuerabzug bei abhängig Beschäftigten 35
2.5.2 Verteilung der Lohnsteuerbelastung bei Ehepaaren 36

3. Anforderungen an eine geschlechtergerechte Ausgestaltung der Einkommensbesteuerung 39
3.1 Handelt es sich wirklich um Benachteiligungen der Besteuerung? 39
3.2 Welche (gleichstellungs-)rechtlichen Anforderungen sind zu beachten? 39
3.2.1 Mittelbare Diskriminierung ernst nehmen 40
3.2.2 Chancengleichheit im Steuerrecht herstellen 40
3.2.3 Geschlechtergerechtigkeit als politisches Ziel verankern 42

4. Aufgaben für die Gesetzgebung 43
4.1 Daten geschlechterdifferenziert erheben und auswerten 43
4.2 Auswirkungen der Besteuerung in Gesetzgebungsprozesse einbeziehen 44
4.2.1 GFA als Instrument effektiver und gleichstellungsorientierter Gesetzgebung 44
4.2.2 „Gleichstellungspolitische Relevanz" tatsächlich prüfen 45
4.2.3 Unterstützung gleichstellungsorientierter GFA durch steuerbezogene Arbeitshilfe 46
4.2.4 Förderung von Grundlagenforschung und Vorgaben für Evaluationen 47

Literaturverzeichnis 49

Die Autorin 52